

Vorlage Nr.: V/172/2026

Anlage: 1 (nicht öffentlich)

Az.: 681

Datum: 23.04.2026



Main-Tauber-Kreis

Betreff:

Deckensanierung K2819 Werbach (ODE) bis Landesgrenze — Vergabe der Bauleistung

Beratungsfolge	Termin	Status
Verwaltungs- und Finanzausschuss	06.05.2026	öffentlich

Beschlussantrag:

Der Auftrag für die Maßnahme „Deckensanierung K2819 Werbach (ODE) bis Landesgrenze bei Böttigheim“ wird an die Firma Trend Bau GmbH & Co. KG aus Röttingen, mit einem Bruttoauftragsvolumen von 258.075,41 Euro erteilt.

1. Sachverhalt

Das Amt für Straßen- und Radwegebau hat die Maßnahme öffentlich ausgeschrieben. Das Los umfasst ein ca. 2,1 Kilometer langes Stück der K2819 bei Werbach in Richtung Böttigheim bis zur Landesgrenze Bayern.

Zur Submission sind sechs Angebote eingegangen. Die Angebotssummen der einzelnen Bieter sind dem beigefügten Preisspiegel (siehe Anlage) zu entnehmen.

Nach Prüfung der Eignung und der Zuverlässigkeit der Angebote hat die Firma Trend Bau GmbH & Co. KG aus Röttingen die geringste Wertungssumme erreicht. Der Zuschlag ist an diesen Bieter mit einer Auftragssumme von 258.075,41 Euro (brutto) zu erteilen.

Zu der Auftragssumme kommen noch Nebenkosten (Voruntersuchungen u.a.) von ca. 3.750,00 Euro (brutto) hinzu. Diese Kosten waren nicht Teil der Ausschreibung, zählen aber zu den Kosten der Maßnahme.

Die Gesamtkosten der Maßnahme für den Landkreis betragen somit ca. 261.825,41 Euro (brutto).

2. Alternativen

Keine.

3. Finanzielle Auswirkungen

Im Kreishaushalt 2026, Teilhaushalt 5, unter der Produktgruppe 5420 „Kreisstraßen“, I-Auftrag I5420 0000 012 „Deckenprogramm Kreisstraßen“ sind im Haushaltsjahr 2026 insgesamt 1,4 Mio. Euro veranschlagt.

Für die Vergabe der Deckensanierung inklusive Nebenkosten stehen ausreichend Mittel zur Verfügung.

4. Klimarelevanz

Einschätzung der Klimarelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz	positiv ☒	keine ☐	negativ ☐
-------------------------------------	---	--------------------------------	----------------------------------

Bei positiven und negativen Auswirkungen des Beschlusses bzw. der Maßnahme auf den Klimaschutz:

Treibhausgas(THG)-Ausstoß in CO ₂ -eq			
Erhebliche Reduktion ☐	Geringfügige Reduktion ☒	Geringfügige Erhöhung ☐	Erhebliche Erhöhung ☐

Verfasser/-in: Michael Suppinger, Kim Gausrab, Christin Bödigerheimer

Bereich/Amt: Amt für Straßen- und Radwegebau

Dezernatsleitung: Werner Rüger